



Jahresbericht 2018/2019 des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Unser Berufsbildungssystem genießt weltweit einen vorzüglichen Ruf. Doch was tun nach der obligatorischen Schule? Ist die Berufslehre der Königsweg oder doch gescheiter ins Kollegi? Umfragen ergaben, dass viele Eltern vor allem aus Prestige Gründen ihre Kinder auf den Studienweg schicken. In der Berufslehre lernen die Jugendlichen wichtige, allgemeine Kompetenzen wie Kundendienst, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Freundlichkeit. Heute ist die Durchlässigkeit von der Lehre bis zu der Fachhochschule gewährleistet und wird auch gelebt. Fatalerweise wird das eine Bildungssystem (Berufslehre) gegen das andere (akademischer Weg) ausgespielt. Dies kann nicht zielführend sein.

Es ist ein Faktum, dass die Auszubildenden sich künftig mehr mit den digitalen Errungenschaften, dem Internet und der Robotik konfrontiert sehen. Da auch das Bildungssystem von Transaktionen bestimmt ist, liegt es in der Natur der Sache, dass gewisse starre Bildungsinstitutionen in Frage gestellt werden dürften; denn was das Internet für die Kommunikation ist, ist die Blockchain-Technologie für die Transaktionen.

Klar ist nur, dass alles im Fluss und Umbruch ist. Aber unsere Grundwerte müssen bleiben!

Am 27. September 2018 wurden wir sehr herzlich bei der Firma Schreinerhof GmbH in Buochs zu unserem Herbstanlass empfangen. Fabienne und Stefan Barmettler zeigten 51 interessierten Personen ihren Schreinereibetrieb. Es wurde gefachsimpelt, gehobelt und während dem feinen asiatischen Abendessen spielte die hauseigene Musikformation auf.

Anlässlich der zehnten Weihnachtsaktion wurde das Design modernisiert. So wurden Logo, Dorfeingangstafeln und Flyer neu gestaltet. Dies und sicherlich auch die Tatsache, dass einer der vier Stempel geschenkt wurde, ergab einen Rekordrücklauf von 2226 ausgefüllten Karten. Dies bedeutet eine Steigerung von satten 80%! So durften 87 GewinnerInnen Warengutscheine des Gewerbes entgegennehmen.

Neu lancierten wir den Netzwerk-Brunch. Am 1. Februar 2019 um 07:30 trafen sich 38 Personen im Hotel-Restaurant Krone in Buochs. Das sehr grosszügige Zmorge-Bufferet liess keine Wünsche offen. Der anschliessende Vortrag von Michael Regensburger und Chrigu Portmann zum Thema «Digitale Kommunikation-was erwartet uns?» regte zu vielen guten Gesprächen an. Die Rückmeldungen waren so gut, dass wir einen solchen Anlass wieder planen werden.

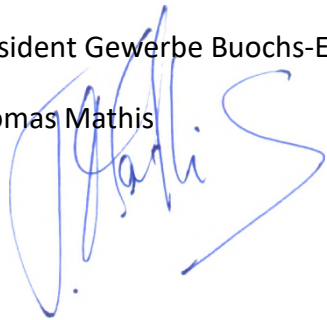
Während des ganzen Jahres finden Betriebsbesuche unter der Führung der Nidwaldner Wirtschaftsdirektion statt. Regierungsrat, Vertreter der Wirtschaftsförderung, der Standortgemeinde, Pro Wirtschaft und unseres Vorstandes stehen im offenen Austausch mit dem jeweiligen Betrieb. So kann direkt angesprochen werden was gut läuft und wo es noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt.

Die Iheimisch 2019 steht vor der Tür. Viele Betriebe von uns nutzen diese Plattform um ihre Produkte zu zeigen und das Netzwerk zu pflegen. Ob als Aussteller oder Besucher, geniesst sie einfach, diese grösste Gewerbe- und Erlebnisausstellung in Nidwalden.

Herzliche Grüsse

Präsident Gewerbe Buochs-Ennetbürgen

Thomas Mathis

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Mathis', with a large, sweeping flourish extending to the right.